Der Hospizverein im Dialog

9. bis 15. Oktober 2025 im WissensOrt Wolfenbüttel (WOW)

Dies ist ein Fließtext mit einer Schriftgröße von 12 Punkt.



Donnerstag 09.10.



Eine "schlimme" Diagnose – und was

Wer mit einer lebensverkürzenden Erkrankung konfrontiert wird, kann Unterstützung beim Hospizverein

Über diese Möglichkeiten informieren ehrenamtliche Hospizhelferinnen und hauptamtliche Koordinatorinnen.



Vom Tod betroffen – Kinder begleiten

14.10.

Mehr als Worte helfen Kindern kreative Zugänge, mit Abschied und Trauer umzugehen.

Käthe Stempin, ehrenamtliche Trauerbegleiterin im Hospizverein, gibt einen Einblick in diese Weise der Begleitung und beantwortet Fragen.

Hospiz ambulant

verkürzender Erkrankung – zu Hause, in einer Einrichtung, im Klinikum

Hospiz ambulant für Kinder

Begleitung von Kindern mit einer lebensverkürzenden Erkrankung in ihrer Familie

Hospizliche Vorsorge

Informationen über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Begleitung bei lebens-

Hospizliche **Trauerangebote**

Hospiz stationär

medizinische, pflegerische,

Versorgung im "Hospiz im

Gutspark"

psychosoziale und spirituelle

Begleitung in Einzelgesprächen, im Trauercafé, bei "Trauer in Bewegung", in einer Gruppe

Hospizliche Sorgekultur

(Für-)Sorge für Menschen mit Demenz, für unbedacht Bestattete für Menschen mit Sterbewünschen



Sonntag 12.10.

Lebensort Hospiz

So wie der Tod im Hospiz zu Hause ist, so hat hier ebenfalls das Leben einen Platz. Wie lebt und stirbt es sich in einem Hospiz?

Darüber erzählt Petra Scholz-Marxen, Sozialarbeiterin im "Hospiz im Gutspark" und geht auf Fragen ein.



Trauer als Lebensprozess - Akzeptanz, Ausdruck, Heilung

Trauer drückt sich in einer Bandbreite an Gefühlen aus. Auf den individuellen Trauer-wegen kann eine Begleitung hilfreich sein. Neben der Information über die verschiedenen Möglichkeiten steht der Erfahrungsaustausch mit Trauerbegleitern im Zentrum.

Samstag

Freitag 10.10.



Wenn ich nicht mehr selbst entscheiden kann...

Warum ist Vorsorge so wichtig? Was, wenn ich niemanden habe, der für mich entscheiden kann? Diese und weitere Fragen beantworten Ulrike Jürgens vom Hospizverein und Sven Pollak vom Betreuungsverein.





Hospizliche Sorgekultur -

als Teil einer sorgenden Gesellschaft $\verb|extTextTextTextTextTextTextTextTextTe| \\$ xtText

Text

TextTextTextTextText

11.10.

Begleitung von Menschen mit **Demenz am Lebensende**

Menschen mit Demenz vergessen, was du gesagt hast – aber sie erinnern sich an das Gefühl, das du ihnen gegeben hast.

Ilona Hoffmann berichtet von den Erfahrungen in ihrer Familie und als ehrenamtliche Hospizhelferin und beantwortet Ihre Fragen.

Dies ist ein Fließtext mit einer Schriftgröße von 12 Punkt

Dies ist ein Fließtext mit einer Schriftgröße von 12 Punkt

Der Hospizverein im Dialog

9. bis 15. Oktober 2025 im WissensOrt Wolfenbüttel (WOW)

Dies ist ein Fließtext mit einer Schriftgröße von 12 Punkt.





Eine "schlimme" Diagnose – und was dann?

Wer mit einer lebensverkürzenden Erkrankung konfrontiert wird, kann Unterstützung beim Hospizverein bekommen.

Über diese Möglichkeiten informieren ehrenamtliche Hospizhelferinnen und hauptamtliche Koordinatorinnen.

Donnerstag, 09.10.2025, 18:00 Uhr

Lebensort Hospiz

So wie der Tod im Hospiz zu Hause ist, so hat hier ebenfalls das Leben einen Platz. Wie lebt und stirbt es sich in einem Hospiz?

Darüber erzählt Petra Scholz-Marxen, Sozialarbeiterin im "Hospiz im Gutspark" und geht auf Fragen ein. Sonntag, 12.10.2025, 18:00 Uhr



Vom Tod betroffen – Kinder begleiten

Mehr als Worte helfen Kindern kreative Zugänge, mit Abschied und Trauer umzugehen.

Käthe Stempin, ehrenamtliche Trauerbegleiterin im Hospizverein, gibt einen Einblick in diese Weise der Begleitung und beantwortet Fragen. Dienstag, 14.10.2025, 18:00 Uhr



Hospizliche Vorsorge

Informationen über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Trauerangebote

Begleitung in Einzelgesprächen, im Trauercafé, bei "Trauer in Bewegung", in einer Gruppe

Hospizliche Sorgekultur

(Für-)Sorge für Menschen mit Demenz, für unbedacht Bestattete für Menschen mit Sterbewünschen



Trauer als Lebensprozess – Akzeptanz, Ausdruck, Heilung

Trauer drückt sich in einer Bandbreite an Gefühlen aus. Auf den individuellen Trauer-wegen kann eine Begleitung hilfreich sein. Neben der Information über die verschiedenen Möglichkeiten steht der Erfahrungsaustausch mit Trauerbegleitern im Zentrum. Montag, 13.10.2025, 18:00 Uhr



Wenn ich nicht mehr selbst entscheiden kann...

Warum ist Vorsorge so wichtig? Was, wenn ich niemanden habe, der für mich entscheiden kann? Diese und weitere Fragen beantworten Ulrike Jürgens vom Hospizverein und Sven Pollak vom Betreuungsverein. Freitag, 10.10.2025, 18:00 Uhr



Hospizliche Sorgekultur -

als Teil einer sorgenden Gesellschaft ${\sf TextTextTextTextTextTextTextTextTe}$ xtTextTextTextTextTextTextTextTextText

TextTextTextTextTextTextTextTextTe xtTextTextTextTextTextTextTextText TextTextTextText ${\sf TextTextTextTextText}$

Mittwoch, 15.10.2025, 18:00 Uhr



du gesagt hast – aber sie erinnern sich an das Gefühl, das du ihnen gegeben hast. Ilona Hoffmann berichtet von den Erfahrungen in ihrer Familie und als ehrenamtliche Hospizhelferin und beantwortet Ihre Fragen.

Samstag, 11.10.2025, 18:00 Uhr

Dies ist ein Fließtext mit einer Schriftgröße von 12 Punkt

Dies ist ein Fließtext mit einer Schriftgröße von 12 Punkt